

Kai Willig
Regionaler Fachberater Geschichte
Westpfalz/Teile der Vorderpfalz und Rheinhessens

**Staatliches Aufbaugymnasium Alzey/
Landeskunstgymnasium
Ernst-Ludwig-Straße 47-51
55232 Alzey
Tel.: 06731/9601-0 Fax: 06731/9601-66
E-Mail: kai.willig@beratung.bildung-rp.de
www.willig-geschichte.de**

An den/die
Fachkonferenzleiter/in für Geschichte
durch die Schulleitung

08. Juli 2024

mit der Bitte um Weiterleitung an alle Fachkolleginnen und Fachkollegen

32. Rundschreiben des Regionalen Fachberaters Geschichte - Westpfalz/Teile der Vorderpfalz und Rheinhessens

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum Ende des Schuljahres möchte ich Sie mit diesem Rundschreiben gerne über folgende Punkte informieren:

- 1. Das Abitur im Fach Geschichte 2025**
- 2. Anpassung des Lehrplans für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer der Sekundarstufe II (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) zum 1. August 2024**
- 3. Die Goldene Bulle. Einheit und Eigensinn (Eine Online-Ausstellung zum Weltokumentenerbe)**
- 4. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten: digitale Auftaktveranstaltung für den Geschichtswettbewerb 2024/25**
- 5. Vorankündigung Fortbildungen zum mündlichen und schriftlichen Abitur**

1. Das Abitur im Fach Geschichte 2025

Das aktuelle Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung vom 02.07.2024 finden Sie auf den Seiten des Bildungsservers unter <https://mss.rlp.de/fileadmin/mss/Rundschreiben-AbiPrO-2024.pdf> oder auch über meine Internetseite unter <https://www.willig-geschichte.de/rechtsgrundlagen.html> -> *Abitur*.

In den Gesellschaftswissenschaften wurden die fachspezifischen Hinweise (S. 91-103) und die Checklisten überarbeitet. Ich bitte Sie zu beachten, dass einige Neuerungen und Veränderungen vorgenommen wurden. Neben den Präzisierungen zur mündlichen Prü-

fung (S. 95) möchte ich Sie besonders auf folgende Bestimmungen zur schriftlichen Prüfung hinweisen:

- Die verpflichtende Zuordnung der AFB zu den Teilaufgaben erfolgt künftig ausschließlich im Erwartungshorizont und nicht mehr auf dem Aufgabenblatt.
- Das Zugriffsdatum von Internetquellen ist anzugeben.
- Fremdsprachliche Bestandteile sind, soweit es sich nicht um eingeführte Fachbegriffe handelt, in die deutsche Sprache zu übersetzen.
- Selbsterstellte oder mithilfe von KI-Anwendungen generierte Materialien sind nicht zulässig.
- Im Erwartungshorizont sind Verallgemeinerungen wie z. B. „individuelle Schülerlösungen“ nicht zulässig.

Links zu allen wichtigen Regelungen und Informationen zum Abitur (*RS zur AbiPrO, EPA, AbiPrO, Handreichung „Die Abiturprüfung Geschichte“*) finden Sie auf meiner Internetseite unter <https://www.willig-geschichte.de/rechtsgrundlagen.html> -> *Abitur*. Im Anhang finden Sie das Merkblatt *„Empfehlungen zur Vermeidung von Monita“*.

Am 07. und 08. November 2024 wird die Abiturauswahlkommission Geschichte im Bildungsministerium tagen. Sollten Sie also einen Leistungskurs Geschichte 13 haben, dann bedenken Sie bitte die für diese Tage geforderte telefonische Erreichbarkeit.

2. Anpassung des Lehrplans für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer der Sekundarstufe II (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) zum 1. August 2024

Auf S. 78 des Lehrplans für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer der Sek. II (Erdkunde, Geschichte, Sozialkunde) wird eine Anpassung vorgenommen. Diese tritt zum 1. August 2024 in Kraft. Die Anpassung betrifft den Abschnitt *„Lernfelder in den Grundfächern zu den jeweiligen Leistungsfächern Erdkunde und Sozialkunde“*. Beachten Sie bitte besonders folgenden Passus: *„Zum Leistungsfach Sozialkunde kann aus schulorganisatorischen Gründen Lernfeld 3 im Grundfach Geschichte/Erdkunde durch Lernfeld 1 ersetzt werden. Für den Fall der Ersetzung von Lernfeld 3 durch Lernfeld 1 wählt die Lehrkraft zudem geeignete Inhalte aus dem Pflichtmodul 2 zum Lernfeld 3 (Nationalsozialismus und Holocaust) aus, um eine Beschäftigung mit dem für unsere Demokratie fundamentalen Themenkomplex der deutschen NS-Vergangenheit zu gewährleisten.“*

Den gesamten veränderten Abschnitt finden Sie in dem diesem Rundschreiben angehängten EPoS-Schreiben vom 14. Mai 2024. Der angepasste Lehrplan ist ab 1. August 2024 auch im Internet abrufbar (<https://bildung.rlp.de/lehrplaene/seite/1>).

3. Die Goldene Bulle. Einheit und Eigensinn (Eine Online-Ausstellung zum Weltdokumentenerbe)

Empfehlenswert ist eine Online-Ausstellung zur Goldenen Bulle der Universität Augsburg und des Historischen Museums der Pfalz in Speyer mit folgender Information:

„Mit der Goldenen Bulle von 1356 legten Kaiser Karl IV. und die Kurfürsten fest, wie der König in Deutschland gewählt werden sollte. Sie bestimmten ein wichtiges Prinzip, das eine der Grundlagen unserer Demokratie ist: Regieren sollte, wer mit Mehrheit gewählt worden war! Das Mehrheitswahlrecht wurde damit Basis für wichtige politische Entscheidungsverfahren in der deutschen Geschichte. Und das Zusammenspiel von Kurfürsten und Königtum begründete die föderalen Strukturen, die die politische Landschaft Deutschlands bis heute prägen. Die Goldene Bulle kann als das erste Verfassungsdokument des Heiligen Römischen Reiches und des späteren Deutschlands bezeichnet werden. 2013 wurde sie in das UNESCO-Weltdokumentenerbe aufgenommen.

Die Goldene Bulle ist bundesweit in den Lehrplänen fest verankert. Die Online-Ausstellung bietet nun einen zeitgemäßen Zugang: niederschwellig, humorvoll und optimiert für mobile Endgeräte. Prägnant und pointiert aber dabei immer auf dem aktuellen Stand der Forschung und mit dem Blick für die großen Linien verfolgt die Online-Ausstellung in sieben Kapiteln die Entstehung der Goldenen Bulle, erläutert die Inhalte und blickt auf die Folgen. Ausgangspunkt ist ein Animationsfilm, der das Thema mit einem Augenzwinkern aufgreift, aber das historische Detail im Blick behält. Diese virtuelle Ausstellung soll künftig als digitaler Werkzeugkoffer für die Schule die erste Anlaufstelle zur Vermittlung der Entstehungsgeschichte und des Erbes der Goldenen Bulle sein. Sie richtet sich an Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte, die den Schulunterricht von morgen gestalten.“ (Sebastian Zanke)

Die Online-Ausstellung „Die Goldene Bulle. Einheit und Eigensinn“ ist unter <https://die-goldene-bulle.de/> erreichbar.

4. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten: digitale Auftaktveranstaltung für den Geschichtswettbewerb 2024/25

Die Körber-Stiftung lädt im Rahmen des Geschichtswettbewerbs zu einer digitalen Auftaktveranstaltung in Rheinland-Pfalz ein. Der Workshop bietet inhaltliche und methodische Anregungen, regionale Themenbeispiele zum diesjährigen Wettbewerbsthema (s. mein 31. Rundschreiben mit Anhang) und die Möglichkeit des Austauschs mit anderen Lehrkräften.

Wann: Dienstag, 10. September 2024, 15.30-17.00 Uhr

Wo: Zoom (Zugangsdaten werden vor der Veranstaltung verschickt)

Anmeldung: per Mail an gw@koerber-stiftung.de

5. Vorankündigung Fortbildungen zum mündlichen und schriftlichen Abitur

Ich plane wieder im November/Dezember 2024 eine Fortbildung zum mündlichen Abitur und im Mai/Juni 2025 eine Fortbildung zum schriftlichen Abitur. Genaue Daten und Mo-

dalitäten werden baldmöglichst in meinem nächsten Rundschreiben und auf meiner Internetseite (www.willig-geschichte.de) unter *Aktuelles* → *Fortbildungen* bekannt gegeben.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich wünsche Ihnen Gesundheit sowie ruhige und erholsame Sommerferien.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willig

Anlagen

Merkblatt: „Empfehlungen zur Vermeidung von Monita“
EPoS-Schreiben zur Lehrplananpassung Sek. II vom 14. Mai 2024

Dieses Rundschreiben können Sie unter <https://www.willig-geschichte.de/fachberatung/rundschreiben.html> abrufen.